

Name des Produkts: **Global Climate and Environment Equity Fund**

Unternehmenskennung (LEI-Code) **213800IA6FFNPXL5L927**

### Nachhaltiges Investitionsziel

#### Werden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

**X Ja**

**Nein**

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel getätigt: 68,06%**

Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es \_\_\_% an nachhaltigen Investitionen

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel getätigt: 28,98%**

mit einem sozialen Ziel

Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt**

**Eine nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.



#### Inwieweit wurde das nachhaltige Investitionsziel dieses Finanzprodukts erreicht?

Der Fonds strebt ein langfristiges Wachstum an, indem er in Unternehmen investiert, die weltweit notiert sind und Produkte und Dienstleistungen entwickeln oder einsetzen, die die Ressourceneffizienz maximieren, den Übergang zu einer kohlenstoffarmen Wirtschaft unterstützen und allgemeine ökologische Herausforderungen angehen.

Der abrdn Climate and Environment Global Equity Fund investiert in Unternehmen, die einen positiven Beitrag zu den Klima- und Umweltherausforderungen leisten, die auf mindestens eine der fünf Säulen des Portfolioaufbaus ausgerichtet sind. Sie sorgen dafür, dass das Portfolio die größten Bereiche der THG-Emissionen abdeckt, die von der WRI identifiziert wurden. Der Fonds zielt darauf ab, von dieser

langfristigen strukturellen Dynamik zu profitieren, indem er in Unternehmen investiert, die Lösungen bieten und eine Führungsrolle bei diesen Themen übernehmen.

Fonds-Exposure in diesen thematischen Säulen per 30. September 2023:

- Einkauf und Unterstützung: 23,39%
- Aufbau: 23,96%
- Transport: 13,01%
- Herstellung und Verwendung: 19,15%
- Vorgehensweise der Unternehmen: 17,80%



The pillars and associated themes are structured to reflect the areas where a positive impact can be made on the climate and environment

Pillar	Contribution to GHG Emissions		ASI Reasoning
	Direct	Indirect	
How we source and power			Accounting for the majority of GHG emissions, companies developing products and services that support the delivery of sustainable resources & clean energy are key to our transition to a low carbon economy.
How we build			The number of people living in towns and cities will double to c.7bn by 2050, building sustainable infrastructure incorporating efficient technologies will be key to mitigate the pressures of urbanisation.
How we transport			Consuming over 60% of global oil supply, the way we transport needs to change. Sustainable transport systems, alternative fuels, fuel efficiency and emissions technologies will be key to support this transition.
How we make and use			As things stand, by 2050 the ocean will contain more plastic than fish. <sup>1</sup> Transforming the way we design, produce and recycle goods and services will be imperative to improve efficiency from both an environmental and financial perspective.
How companies operate			If society and the economy are to successfully navigate the environmental challenges we face, we must ultimately go beyond the key areas encompassed above and reach into every corner of the economy. Supporting environmental efficiency across all industries will set the tone for positive, tangible change.

Mit Nachhaltigkeitsindikatoren wird gemessen, inwieweit die nachhaltigen Ziele dieses Finanzprodukts erreicht werden

● **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**

Mit dem Ansatz werden Unternehmen identifiziert, die positive Veränderungen über ihre Produkte und Dienstleistungen in den Bereichen der Wirtschaft vorantreiben, die die Umwelt und die Emissionen direkt beeinflussen, sowie Unternehmen, die positive Wirkungen durch eine im Vergleich zu ihren Mitbewerbern führende betriebliche Performance in Bezug auf Emissionen, Ressourceneffizienz oder Abfallminimierung erreichen.

Der Fonds strebt außerdem einen Ausschluss von mindestens 20% aus der aktiven Research-Abdeckung des Aktienanlageteams an und hat diese im Berichtszeitraum erreicht.

Der Fonds hat eine Kohlenstoffintensität von 88,5% gegenüber der Benchmark erreicht. Der Fonds investiert in Unternehmen, die Lösungen anbieten, die eine Emissionsreduzierung und Ressourcenschonung ermöglichen.

	Weighted Average Carbon Intensity (WACI) in tonnes of CO <sub>2</sub> e / million USD revenue				
	Scope 1 & 2	Scope 1	Scope 2	Scope 3 Upstream	Scope 3 Downstream
Portfolio	126.10	91.55	34.55	238.61	1463.33
Benchmark	142.52	112.68	29.83	107.31	551.46
<b>Relative carbon intensity %</b>	88.48	81.25	115.81	222.36	265.36

Es ist auch eine Voraussetzung, dass Titel, die als Vorreiter in den Bereichen Klima und Umwelt eingestuft werden, Ambitionen haben, die auf die globale Erwärmung ausgerichtet sind. Alle Beteiligungen erfüllten diese Anforderung, was 17% des Portfolios entsprach.

Wir bestätigen auch, dass im Berichtszeitraum binäre Ausschlüsse angewendet werden, um bestimmte Anlagebereiche im Zusammenhang mit dem UN Global Compact, umstrittenen Waffen, Tabakprodukten und Kraftwerkskohle auszuschließen. Diese Screening-Kriterien sind verbindlich, und es gibt keine Beteiligungen im Fonds, die die vereinbarten Kriterien nicht erfüllen.

### ● ... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?

N. z.

### ● Inwiefern wurden nachhaltige Investitionsziele durch die nachhaltigen Investitionen nicht erheblich beeinträchtigt?

Wie in der Delegierten Verordnung zur Offenlegungsverordnung vorgesehen, darf eine Investition keines der nachhaltigen Anlageziele wesentlich beeinträchtigen („Do No Significant Harm“, DNSH).

Wir haben ein dreistufiges Verfahren entwickelt, um sicherzustellen, dass das DNSH-Prinzip berücksichtigt wird:

#### i. Sektorausschlüsse

Wir haben mehrere Sektoren identifiziert, die automatisch nicht für eine Aufnahme als nachhaltige Anlage in Frage kommen, da sie erhebliche Beeinträchtigungen bedeuten. Dazu zählen unter anderem: (1) Verteidigung, (2) Kohle, (3) Exploration und Förderung von Erdöl und Erdgas und damit verbundene Tätigkeiten, (4) Tabak, (5) Glücksspiel und (6) Alkohol.

#### ii. Binärer DNSH-Check

Der DNSH-Check ist ein binärer Test, anhand dessen festgestellt wird, ob ein Unternehmen die Kriterien des Artikels 2 Nummer 17 der Offenlegungsverordnung (Grundsatz der Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen) erfüllt oder nicht.

Wenn die Kriterien erfüllt sind, bedeutet das nach der Methode von abrdn, dass das Unternehmen keine Verbindung zu umstrittenen Waffen hat, es weniger als 1% seines Umsatzes mit Kraftwerkskohle erzielt, weniger als 5% seines Umsatzes mit tabakbezogenen Aktivitäten erzielt, kein Tabakproduzent ist und keine schwerwiegenden ESG-Kontroversen aufweist. Wenn ein Unternehmen diese Kriterien nicht erfüllt, kann es nicht als nachhaltige Anlage angesehen werden. Unser Ansatz steht im Einklang mit den PAIs der SFDR, die in den Tabellen 1, 2 und 3 der Delegierten Verordnung zur SFDR enthalten sind, und basiert auf externen Datenquellen und den eigenen Erkenntnissen von abrdn.

#### iii. DNSH-Warnung

Unter Verwendung zusätzlicher Filter und Warnsignale berücksichtigen wir die zusätzlichen PAI-Indikatoren der SFDR, wie in der Delegierten Verordnung definiert, um Verbesserungsbereiche oder potenzielle zukünftige Risiken zu identifizieren. Diese Indikatoren verursachen keine erheblichen Beeinträchtigungen, sodass ein Unternehmen mit

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

aktiven DNSH-Warnsignalen immer noch als nachhaltige Anlage gelten kann. Wir zielen darauf ab, unsere Einflussnahme auf diese Bereiche zu konzentrieren und streben bessere Ergebnisse an, indem wir das Problem lösen. Diese Indikatoren verursachen aber keine erheblichen Beeinträchtigungen, sodass ein Unternehmen mit aktiven DNSH-Warnsignalen immer noch als nachhaltige Anlage gelten kann.

### ***Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?***

Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen

Der Fonds berücksichtigt die folgenden PAIs in seinem Anlageprozess, was bedeutet, dass eine Pre- und Post-Trade-Überprüfung stattfindet und jede Anlage für den Fonds anhand dieser Faktoren bewertet wird, um ihre Eignung für den Fonds zu bestimmen.

- PAI 1: THG-Emissionen (Scope 1 und 2)
- PAI 10: Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen
- PAI 14: Exposure in umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)

Überwachung nachteiliger Auswirkungen

Vor der Investition wendet abrdn eine Reihe von Normen und aktivitätsbasierten Screenings in Bezug auf die oben genannten PAIs an, einschließlich, aber nicht beschränkt auf:

- UNGC: Der Fonds verwendet normbasierte Screenings und Kontroversen-Filter, um Unternehmen, die möglicherweise gegen internationale Normen verstoßen, die in den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte beschrieben sind, sowie Unternehmen im Staatsbesitz in Ländern auszuschließen, die gegen Normen verstoßen.
- Umstrittene Waffen: Der Fonds schließt Unternehmen aus, die Geschäftstätigkeiten im Zusammenhang mit umstrittenen Waffen ausüben (Streumunition, Antipersonenminen, Kernwaffen, chemische und biologische Waffen, weißer Phosphor, nicht nachweisbare Fragmente, Brandsätze, Munition mit abgereichertem Uran oder Blendlaser).
- Gewinnung von Kraftwerkskohle: Der Fonds schließt Unternehmen aus, die im Bereich der fossilen Brennstoffe engagiert sind, basierend auf dem Prozentsatz der Einnahmen aus der Gewinnung von Kraftwerkskohle.

abrdn wendet verschiedene fondsspezifische Unternehmensausschlüsse an, zu denen weitere Details und der Gesamtprozess in dem Anlageansatz zusammengefasst sind, der auf [www.abrdn.com](http://www.abrdn.com) unter „Fonds und Informationsmaterialien“ veröffentlicht wird.

Nach der Investition werden die angegebenen PAI-Indikatoren wie folgt überwacht:

- Die Kohlenstoffintensität und die Treibhausgasemissionen des Unternehmens werden mithilfe unserer Klimatools und Risikoanalysen überwacht
- Das Anlageuniversum wird ständig auf Unternehmen untersucht, die gegen die internationalen Normen der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen und der UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte verstoßen.

Nach der Investition führen wir auch die folgenden Aktivitäten in Bezug auf weitere PAIs durch:

- Abhängig von der Datenverfügbarkeit, -qualität und -relevanz für die Investitionen erfolgt die Berücksichtigung zusätzlicher PAI-Indikatoren von Fall zu Fall.
- abrdn überwacht PAI-Indikatoren über unseren Anlageprozess zur ESG-Integration mithilfe unseres proprietären House Score und von Daten externer Anbieter.
- Governance-Indikatoren werden über unsere proprietären Governance-Scores und unser Risiko-Framework überwacht, darunter die Berücksichtigung von robusten Führungsstrukturen und Vergütung.

Minderung nachteiliger Auswirkungen

- PAI-Indikatoren, die ein definiertes Pre-Investment-Screening nicht bestehen, werden aus dem Anlageuniversum ausgeschlossen und dürfen vom Fonds nicht gehalten werden.
- PAI-Indikatoren, die einen bestimmten binären Test nicht bestehen oder als untypisch gesehen werden, werden überprüft und können für eine Zusammenarbeit mit dem Unternehmen in Frage kommen. Diese nachteiligen Indikatoren können als Tool bei der Zusammenarbeit mit Unternehmen eingesetzt werden. Wenn beispielsweise keine Richtlinien vorliegen und diese sinnvoll wären, kann abrdn mit dem Emittenten oder Unternehmen zusammenarbeiten, um Richtlinien zu entwickeln. Wenn Kohlenstoffemissionen als hoch angesehen werden, kann abrdn mit dem Emittenten oder Unternehmen zusammenarbeiten, um ein langfristiges Ziel und einen Reduktionsplan zu entwickeln.

***Wie stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:***

Ja, alle nachhaltigen Anlagen müssen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang stehen. Verstöße und Verletzungen dieser internationalen Normen werden als ereignisgesteuerte Kontroverse gekennzeichnet und im Anlageprozess erfasst und wiederum von der Berücksichtigung als nachhaltige Investition ausgeschlossen.



### **Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?**

(1) Scope-1- und -2-THG-Emissionen und CO<sub>2</sub> -Fußabdruck: Dies geschieht durch die Überwachung der CO<sub>2</sub> -Benchmark, und wir bestätigen, dass das Portfolio im Berichtszeitraum besser abgeschnitten hat als die Benchmark und im Einklang mit unserer Gesamtverpflichtung steht.

(2) Ausschlüsse: Wir bestätigen, dass im Berichtszeitraum ein Screening in Übereinstimmung mit unseren Strategiedokumenten durchgeführt wurde



## Was waren die Hauptinvestitionen bei diesem Finanzprodukt?

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die der größte Anteil der im Bezugszeitraum getätigten Investitionen des Finanzprodukts entfiel: - - 30.09.2023

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenwerte	Land
SCHNEIDER ELECTRIC SE	Industrials	5,48	United States of America
TETRA TECH INC	Industrials	5,30	United States of America
ANALOG DEVICES INC	Information Technology	4,35	United States of America
NOVO NORDISK A/S-B	Health Care	4,24	Denmark
MICROSOFT CORP	Information Technology	4,18	United States of America
SSE PLC	Utilities	3,89	United Kingdom
CROWN HOLDINGS INC	Materials	3,72	United States of America
DEERE & CO	Industrials	3,71	United States of America
GRAPHIC PACKAGING HOLDING CO	Materials	3,63	United States of America
ORSTED A/S	Utilities	3,54	Denmark
WASTE MANAGEMENT INC	Industrials	3,52	United States of America
AstraZeneca PLC	Consumer Non-cyclical	3,37	United Kingdom
AMERICAN WATER WORKS CO INC	Utilities	3,19	United States of America
TRANE TECHNOLOGIES PLC	Industrials	2,96	United States of America
AMERESCO INC-CL A	Industrials	2,92	United States of America

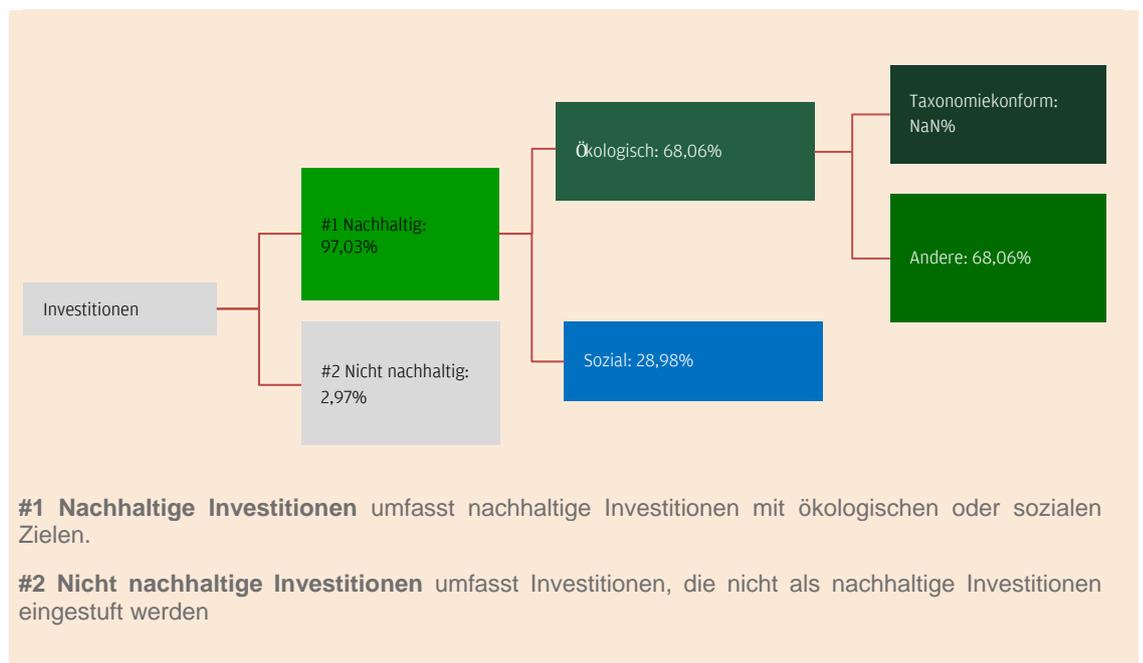


## Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Die Vermögensallokation gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

### ● Wie sah die Vermögensallokation aus?

Der Fonds verpflichtet sich zu mindestens 75% in nachhaltigen Investitionen, darunter mindestens 20% in Anlagen mit einem Umweltziel und 5% in Anlagen mit einem sozialen Ziel. Der Fonds investiert maximal 25% seines Vermögens in die Kategorie „Nicht nachhaltig“, die vor allem Barmittel, Geldmarktinstrumente und Derivate umfasst.



● **In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?**

Sektor	Teilsektor	In % der Vermögen swerte
Industrials	Capital Goods	25,54
Materials	Materials	19,41
Utilities	Utilities	13,23
Information Technology	Software & Services	11,66
Industrials	Commercial & Professional Services	8,51
Information Technology	Semiconductors & Semiconductor Equipment	4,63
Health Care	Pharmaceuticals Biotechnology & Life Sciences	3,63
Consumer Staples	Household & Personal Products	3,31
Consumer Staples	Food Beverage & Tobacco	2,87
Information Technology	Technology Hardware & Equipment	2,36

**Ermöglichende Tätigkeiten** wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.  
**Übergangstätigkeiten** sind **Wirtschaftstätigkeiten**, für die es noch keine CO2-armen Alternativen gibt und die Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.



**Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?**

Der Fonds hält 0% nachhaltige Anlagen mit einem Umweltziel, das auf die EU-Taxonomie abgestimmt ist. Diese Bewertung wurde keiner externen Überprüfung unterzogen.

Diese nachhaltigen Investitionen werden nicht mit der EU-Taxonomie abgestimmt, da es für das Umweltziel keine entsprechenden technischen Standards zum Vergleich gibt und keine relevanten Daten zur Bestätigung der Abstimmung verfügbar sind.

● **Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonmiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert?**

Ja

In fossiles Gas

In Kernenergie

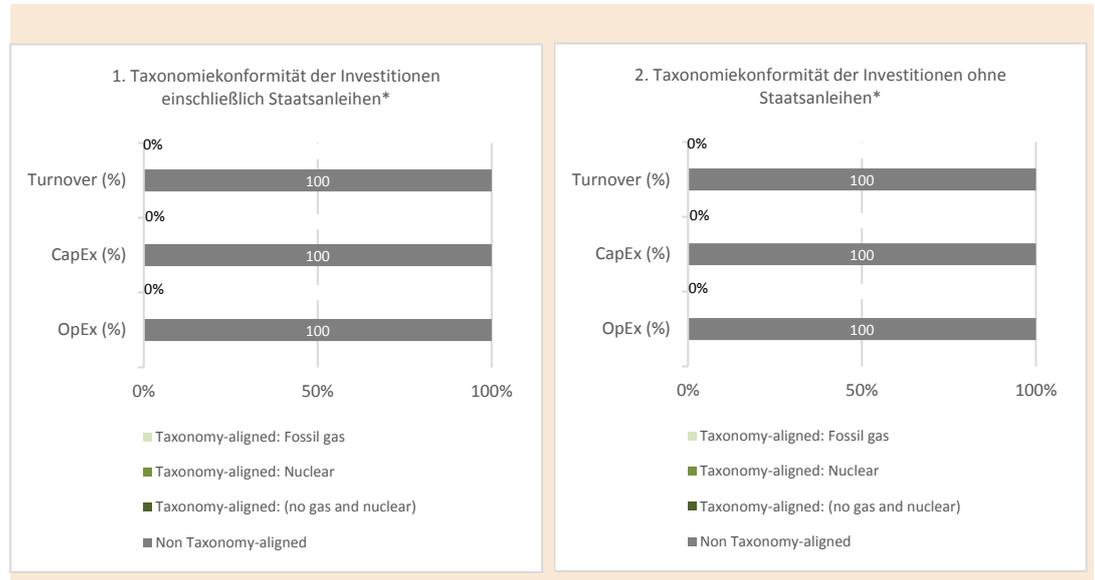
Nein

Taxonmiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:  
 - **Umsatzerlöse**, die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln  
 - **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird,

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonmiekonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen\* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.

aufzeigen, z. B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft.

- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.



Diese Grafik gibt % der Gesamtinvestitionen wieder.

\*Für die Zwecke dieser Grafiken umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

● **Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?**

Der Fonds hält 0% Anlagen in Transitions- und Enabling-Aktivitäten.

● **Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden, im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?**

N. z.

 sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die die Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 22/852 nicht berücksichtigen.



**Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?**

Der Anteil nachhaltiger Investitionen mit einem Umweltziel, das nicht mit der EU-Taxonomie übereinstimmt, betrug zum Jahresende 68,05% des Anlagevermögens und ist repräsentativ für den Referenzzeitraum



**Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?**

Der Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen mit sozialer Zielsetzung ist 28,97%.



**Welche Investitionen fallen unter „nicht nachhaltige Investitionen“, welcher Anlagezweck wird mit ihnen verfolgt und gibt es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?**

Der Fonds investierte 2,96% des Anlagevermögens in die Kategorie „Nicht nachhaltig“. Darunter fallen Barmittel, Geldmarktinstrumente und optional auch Derivate. Diese Anlagen dienen der Liquiditätssicherung, dem Ziel einer bestimmten Rendite oder dem Risikomanagement und tragen mitunter nicht zu den ökologischen oder sozialen Merkmalen des Fonds bei.



## Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung des nachhaltigen Investitionsziels ergriffen?

Engagement:

Zu den Prioritäten dieses Fonds gehören Engagements, die Unternehmen dazu motivieren sollen, die Offenlegung von Klimadaten zu verbessern. Wir werden mit den Unternehmen zusammenarbeiten, um besser zu verstehen, wie sie Kapital in die Bereiche mit unzureichenden Investitionen investieren, die in den UN-SDGs angegeben werden. Wir werden uns bemühen, eine bessere Offenlegung dieses Kapitalallokationsprozesses und die Messung des positiven Beitrags zu fördern.

Einige Beispiele aus dem Jahr sind:

- Ameresco: Wir haben Ameresco geschrieben und unsere Absicht bekundet, gegen jedes Unternehmen zu stimmen, dessen Vorstand zu wenig ethnisch vielfältige Mitglieder haben. Das Unternehmen hat keine neuen Mitglieder ernannt und sucht Unterstützung, um dies zu erreichen. Wir haben auch unsere Bedenken darüber geäußert, dass das Unternehmen einen Mehrheitsaktionär hat, aber das Unternehmen ist der Ansicht, dass seine signifikante Beteiligung mit dem öffentlichen Marktinteresse übereinstimmt. Wir haben auch Bedenken hinsichtlich der langen Amtszeit des leitenden Direktors und zweier weiterer Direktoren geäußert, obwohl das Unternehmen die Notwendigkeit von Änderungen nicht für notwendig hält, da es ihre Beiträge als wertvoll erachtet. Sie haben vor, ihre eigenen CO<sub>2</sub>-Reduktionsziele bis 2025 an der SBTi auszurichten, und arbeiten derzeit daran, alle Informationen und Daten dafür aufzubereiten. In früheren Gesprächen wiesen sie darauf hin, dass sie das SEIA-Versprechen unterzeichnet haben, das sie verpflichtet, den Einsatz von Zwangsarbeit in der Solarlieferkette zu vermeiden. Dies half im Hinblick auf die WRO bei US-Solarimporten, da sie in der Lage sind, einige Unterlagen vorzulegen. Sie arbeiten nun an einer neuen Formulierung, die in MSAs ihre Erwartungen und ihre Null-Toleranz-Haltung gegenüber dem Einsatz von Zwangsarbeit und Sklaverei in der gesamten Lieferkette zum Ausdruck bringen soll.

- SSE: Wir trafen uns mit dem Vorsitzenden der SSE, Sir John Manzoni, und der Chief Sustainability Officer, Rachel McEwen. Die Wachstumschancen bei SSE haben sich angesichts des Investitionsbedarfs von T&D, der thermischen Dekarbonisierung und der Entwicklung der Infrastruktur für erneuerbare Energien erheblich verbessert. Sie haben angesichts ihres guten Rufs keine Probleme, Arbeitskräfte anzuziehen. Auf der Führungsebene gab es einen effizient gesteuerten Prozess zur Steuerung der CFO-Nachfolge. Auch auf Vorstandsebene werden neue Kompetenzen und Diversität entwickelt. Es wird auf die Notwendigkeit hingewiesen, Technologiekenntnisse auf dieser Ebene (CCUS, H<sub>2</sub>, schwimmende Windkraftanlagen) zu erwerben. Sie sind sich offensichtlich der technologischen Anforderungen und Einschränkungen der Verfügbarkeit bewusst und wissen, wie sich dies auf Netze und erneuerbare Energien, Wachstum und Rendite auswirkt. Die Regulierung wurde geändert, um mehr Investitionen in Netze zu ermöglichen. Sie sprechen von der Notwendigkeit eines Wandels sowohl bei der thermischen Erzeugung (CCUS) als auch bei den erneuerbaren Energien (Auktionen), um Pläne zur Emissionsreduzierung zu ermöglichen.

- Abfallwirtschaft: Wir haben uns mit der Abfallwirtschaft getroffen und sind zu dem Schluss gekommen, dass das Unternehmen weiterhin an vorderster Front steht, wenn es darum geht, die US-Abfallindustrie durch mehr Recyclingmöglichkeiten und die Produktion erneuerbarer Kraftstoffe auf eine nachhaltigere Grundlage zu stellen. Die Abfallwirtschaft hat einen großen CO<sub>2</sub>-Fußabdruck. Dies liegt in der Art des Betriebs, aber sie haben den Kunden geholfen, das 3-fache der Emissionen zu vermeiden, die durch ihren eigenen Betrieb entstehen, und versuchen, ein 4-faches Vielfaches zu erreichen. Sie arbeiten weiter daran, ihre eigenen Abläufe zu verbessern. 74% der Fahrzeugflotte werden mit komprimiertem Erdgas betrieben und in den kommenden Monaten 90% sollen es sein. .

Klima- und Umwelt-Governance

Die Impact Management Group ist das Leitungsgremium, das die Definition von "positiven Auswirkungen" und die Ausrichtung auf die Klimaziele aufrechterhält und das Klima- und Umweltuniversum beaufsichtigt. Die Impact Management Group besteht aus:

- Elizabeth Meyer, Senior Responsible Investment Manager
- Ann Meoni, Senior Responsible Investment Manager
- Nick Gaskell, Responsible Investment Manager

- Tony Hood, Investment Director
- Blair Couper, Investment Manager
- David Smith, Senior Investment Director
- Catriona Macnair, Investment Director
- Nina Petry, Investment Manager
- Fraser Harle, Investment Manager
- Mubashira Bukhar Khwaja, Investment Director
- Daniel Ng, Investment Manager
- Jerry Goh, Investment Manager
- Sarah Norris, Head of ESG-Equities
- Dominic Byrne, Deputy Head of Global Equities
- Tzoulia Leventi, ESG Analyst

Die Mitglieder dieser Gruppe führen unternehmensspezifische Wirkungsforschung durch und die Gruppe bespricht die Vorzüge der Aufnahme eines Unternehmens in das Universum. Unter Berücksichtigung des ungedeckten Bedarfs, der Wesentlichkeitskennzahlen, der Intentionalität und der Messbarkeit bewertet die Impact Management Group die Ausrichtung eines Unternehmens auf die Klima- und Umweltziele des Fonds.

Wir berücksichtigen die Wesentlichkeit potenzieller negativer externer Effekte aus der Geschäftstätigkeit oder den Managementpraktiken des Unternehmens. Unternehmen, die in erheblichem Maße in Geschäftstätigkeiten verwickelt sind, die in direktem Widerspruch zu einem der SDGs stehen, und bei denen keine ausdrückliche Erklärung über eine geplante Veräußerung vorliegt, sind nicht förderfähig, wenn dieses spezifische Geschäft mehr als 10% des Umsatzes oder Gewinns ausmacht. Ein Beispiel wäre der Ausschluss von Lebensmittel- und Getränkeunternehmen, die mehr als 10% ihres Umsatzes mit dem Verkauf von Artikeln mit hohem Zucker- oder Transfettgehalt erzielen. Ebenso dürfen die in der Strategie gehaltenen Unternehmen keine signifikanten ESG-Kontroversen gehabt haben, die nach Ansicht des Analysten oder der SDG Governance Group die Ausrichtung des Unternehmens auf die UN-SDGs untergraben oder in direktem Widerspruch zu den UN-SDGs stehen.



## Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum Nachhaltigkeitsreferenzwert abgeschnitten?

Nicht zutreffend

Bei den **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das nachhaltige Ziel des Finanzprodukts erreicht wird.

- **Wie unterschied sich der Referenzwert von einem breiten Marktindex?**

Nicht zutreffend

- **Wie hat dieses Finanzprodukt in Bezug auf die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten, mit denen die Ausrichtung des Referenzwerts auf das nachhaltige Investitionsziel bestimmt wird?**

Nicht zutreffend

- **Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum Referenzwert abgeschnitten?**

Nicht zutreffend

- **Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum breiten Marktindex abgeschnitten?**

Nicht zutreffend